

schwinden wird, fehlt bei *rutilus* gänzlich. *P. mesoleucus* Baird ist zweifelsohne = *fuscus* Sws. *Pipilo albigula* Baird, dessen Namen Selater in *albigularis* veränderte (?) kommt dem *rutilus* sehr nahe, könnte aber, da ich noch keinen südcalfornischen Vogel untersuchen konnte, eine zwischen *fuscus* und *rutilus* stehende Art sein. *P. maculata* Sw. gehört gleichfalls noch zu den verschollenen Arten. Der Vogel unsers Museums von Chico, welchen ich dafür nehme, hat den versteckten weissen Fleck an den Seiten des Halses und stimmt daher mit *P. megalonyx* Baird. Auch *P. oregonus* Bell. Baird gehört wohl hierher?

Die berichtigte Synonymie ist daher folgende:

1. *Pipilo crissalis*. — *Fringilla crissalis* Vig. Zool. Beechey's Voy. p. 19. — *P. fusca* Cass. (nec Sws.) Illustr. B. Calif. p. 124. tab. 17. Baird Rep. p. 517. — Sclat. Catal. p. 119 no. 722. —
2. *Pipilo fuscus* Sw. Synops. Mex. B. pag. 334, No. 46. (1827.) — Two Cent. p. 347, No. 197. (1838.) — *P. mesoleucus* Baird Rep. p. 518.
3. *Pipilo rutilus* — *Tanagra rutila* Licht. Preiss.-Verz. 1830. No. 71. — *P. albicollis* Sclat. Proc. Zool. Soc. 1858. p. 304; 1859, p. 380.
4. *Pipilo maculatus* Sw. — *P. megalonyx* Baird. Rep. p. 515. Berlin, im November 1862. Der Herausgeber.

Nachrichten.

Vakante Conservator-Stelle.

Am Museum in Buenos-Ayres, Südamerika, welches unter der Direction des Prof. H. Burmeister steht, soll die Conservatorstelle mit jährlich 600 Thlr. pr. Cour. besetzt werden. Gewünscht wird ein junger unverheiratheter Deutscher, von 18 bis Anfangs der 20ger Jahre alt, der den Director zugleich auf dessen Reisen ins Innere als Schütze und Präparator begleitet. Hierauf Reflektirende, welche im Abbalgen und Aufstellen von Vögeln und sonst die erforderlichen Fähigkeiten besitzen und zur Annahme der Stellung geneigt sind, werden ersucht zunächst den unterzeichneten Herausgeber dieses Journals (franco Berlin) zu benachrichtigen, damit das Nähere vermittelt werden kann.

Dr. J. Cabanis, Berlin, Hollmanstr. 33.

Berichtigungen

zu der Mittheilung: „Der Kehlsack der grossen Trappe, (*Otis tarda*).“

Journ. f. Ornith. 1862, Heft II., S. 135 u. f.

Seite 135	Zeile 2	von oben	statt	Hereford	lies	Thetford.
„ 137	„ 4	„ unten	„	Wikin's	„	Wilkins'.
„ 137	„ 3	„ „	zwischen	dass und wie	setze	„
„ 138	„ 25	„ oben	statt	Quellen	lies	Teichen.
„ 139	„ 1	„ unten	streiche	„nicht“		
„ 140	„ 29	„ „	statt	Cl.	„	El.
„ 144	„ 2	„ „	„	fames	„	fauces.
„ 144	„ 1	„ „	„	ramè	„	rami.
„ 146	„ 24	„ oben	„	„Newmans Periodical“	„	„Newman's Journal.
„ 147	„ 9	„ unten	„	15	„	12
„ 149	„ 10	„ oben	„	eines	„	des
„ 151	„ 13	„ unten	„	p. 45.	„	pl. 45.

Elveden bei Thetford,
England, den 16. August 1862.

Alfred Newton.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Journal für Ornithologie](#)

Jahr/Year: 1862

Band/Volume: [10_1862](#)

Autor(en)/Author(s): Cabanis Jean Louis

Artikel/Article: [Nachrichten. Vakante Conservator-Stelle 474](#)